

Presseinformationen und Zeitplan für den 24. Mai zur Gemälde- und Umweltausstellung " Der Umweltschrei "

Das historische Hochzeitshaus in Hameln liegt direkt in der Fußgängerzone in der Osterstraße 2 und ist die hamelner Touristenperle.

Die offizielle Eröffnung findet um 19 Uhr statt.

Allerdings ist die Ausstellung, die vor einigen Tagen still begonnen hat, bereits ab 10 Uhr geöffnet, sodass auch umfangreiche Informationen, Besichtigungen und Diskussionen den ganzen Tag über stattfinden können.

Die Ausstellung ist tatsächlich außergewöhnlich und einmalig zugleich. Sie zeigt handfeste einzigartige Merkmale, die neu entwickelte Kopplungstechnologien und Innovationen miteinander reproduzierbar verbindet und gleichzeitig bedeutungsvolle und umfangreiche branchenbezogene Umwelttotalösungen durchführbar macht.

Als Veranstalter, Umweltaktivist und letztlich auch als Vorreiter, ist es mir nun ein ganz persönliches Bedürfnis, innerhalb der Ausstellungszeit, auf diese außergewöhnlichen und bedeutungsvollen Umweltentwicklungen bundesweit über die Presse aufmerksam zu machen und um weitere Umweltinteressierte und Mitmacher die nach vorne schauen, dazu zu gewinnen.

Meine nun bereits 2-jährige Vorreiterrolle, die ich wie Peter Parwan, Betreiber der Lohasbewegung in Deutschland ehrenamtlich und mit Herzblut wahrnehme, möchte ich ganz besonders auch einige weitere Jeansbetreiber auf die Ausstellung aufmerksam machen und innerhalb der Ausstellungszeit, die bis zum 30. Dez. täglich geöffnet ist, einladen. Interessierte möchte ich zum Mitmachen anregen.

Die bisherigen Ergebnisse, Innovationen und langjährigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sind gut fundiert, obwohl technologisch eine völlig neue Produktionsweise entstehen musste.

Künstler, Forscher und Entwickler Hans-Jörg Hamann, seit über 30 Jahren ökologisch mit Forschungs-Teams international tätig, hat viele deutsche, europäische und US-Patente im ökologischen textilen Veredelungsbereich erzielt.

Seit mehr als 5 Jahren arbeitet Hamann nun ehrenamtlich im deutsch/vietnamesischen Ökoprodukt mit einem hochmotivierten Forschungs-, Entwicklungs- und Designer-Team in einem Umfeld zusammen, wo Ökologie noch ein Fremdwort ist.

Es ging um eine bisher noch nie erreichte ökologische Total-Lösung in der weltweit hochbrisanten Jeans-Veredelung. Nicht Einzellösungen, sondern die Gesamtlösung, von bereits rohen farblosen Garnen bis zur verkaufsfertigen Designer-Jeans ohne den üblichen Produktionstourismus standen im Fokus.

Um zu dieser branchenbezogenen ökologischen Totallösung zu kommen, musste eine völlig neue Produktionsweise entwickelt werden.

Sie steht nun als Alternative insbesondere im kreativen notwendigen Wettbewerb der bisherigen Technologie gegenüber und kann nun im Hochzeitshaus gezeigt werden.

Mit den nachfolgenden Fakten und Hintergrundinformationen möchte ich Sie mit aller Leidenschaft überzeugen.

Außergewöhnlich, einmalig und innovativ ??

Urteilen Sie selbst:

Es ist eine neue komplette Jeans-Veredelungstechnologie bereits ab farblosen Garnen bis zur verkaufsfertigen Jeans entstanden, die nicht mehr mit chemischen Textilhilfsmitteln, sondern mit neuen trink- und essbaren Textilhilfsmitteln komplett veredeln kann. Das geschieht im Kalt - oder Niedrigtemperaturverfahren mit ca 95 % geringeren Energiebedarf. Die typischen Auswasch – Verschleiß- und Bleicheffekte werden nicht mit Chemikalien, Lösungsmitteln, Chlor oder sonstige chemische Aufhellern oder farbabfressenden Bakterien erreicht, die alle ausgewaschen werden müssten, sondern werden ebenfalls nur noch mit den neu entwickelten biologischen Hilfsmitteln erzielt. Alle Hilfsmittel werden im laufenden Prozess gleichzeitig zurückgewonnen, zum Teil nachdosiert und weiter verarbeitet. Ein Teil ist für die Jeansweiterverarbeitung zu gebrauchen, **der andere Teil der Zurückgewinnung, wird für die Gemälde verwendet.**

Auch das Prozesswasser wird in Bearbeitungskreisläufen geführt und aus der Wärmeenergiespeicherung nachdosiert. Solarenergie reicht für diese Technologie aus.

Die neue Technologie ist zu 100 % abwasserfrei ohne produktionselle Abwassereinleiter. Die neue Solar-Technologie arbeitet CO2 neutral oder verrechnet mit Überschüssen. Der viele tausend Kilometer lange Produktionstourismus und CO2 Anteil entfällt auch. Durch den Wegfall der chemischen Hilfsmittel, entfällt auch der hohe chemische Belastungsanteil, der in der Bekleidungs-Textilie gewöhnlich hautbelastend zurück bleibt.

Chemische Schadstoffbegrenzungs-Normen, Rück- und Nachverfolgungssysteme und Zertifikate für unsere Technologie? Warum ? Transparenz bezahlbar für Jedermann ? **Für die herkömmliche Technologie bleiben Zertifikate sicherlich erforderlich. Peter Parwan von der Lohasbewegung Deutschland versucht am 24.Mai im schönen historischen Hochzeitshaus Hameln in eine transparente Zukunft zu schauen.**

Öko-Jeans ein modisches Schimpfwort ?

Selbst hellste verwaschene Öko-Jeans die chemisch ökologisch gar nicht herstellbar sind, sind für die neue Technologie überhaupt kein Thema mehr.

Was man dann kreativ noch alles mit einer Jeans machen kann, dass zeigt der bekannte Allround-Künstler Jörg Düsterwald auch am 24. Mai im Hochzeitshaus.

Hohe Kunst aus biologischen Abfall, dass war wohl meine schönste und ehrenamtlichste Aufgabe für das Projekt, **sagte mir Hans-Jörg Hamann.** Im Einklang und sogar unter Mitwirkung mit der Natur malen zu können verbargen selbst für Hamann unerwartete Überraschungseffekt, die es in der Oel-, Acryl- und Aquarell-Malerei gar nicht gibt. Die Erstserie von 35 Gemälden die in der Ausstellung gezeigt werden, weisen viele dieser einzigartige Merkmale auf, die den Anspruch auf das Außergewöhnliche, Einmalige und Innovative gerechtfertigt.

Falls Sie nicht kommen können, stellen wir Ihnen gerne und natürlich kostenlos einen ausführlichen aktuellen Pressebericht mit umfangreichem Bildmaterial zur Verfügung. Falls Sie weitere technologische Auskünfte wünschen, steht Ihnen selbstverständlich auch Herr Hamann per E-mail oder telef. jederzeit zur Verfügung.

Am 24. Mai, ein Tag im historischen Hochzeitshaus Hameln

- 10 Uhr** Die Gemäldeausstellung “ Der Umweltschrei “ ist geöffnet
- 14 Uhr** Öko-Jeans mit Kunst, der bekannte Allround-Künstler Jörg Düsterwald zeigt wie es geht und fertigt Vorlagen für den nächsten Wettbewerb an.
- 16 Uhr** Diskutieren mit Peter Parwan, Lohasbewegung Deutschland und Konrad Buck, House of Jeans Sachsenheim Baden- württemberg
- 19 Uhr** Konrad Buck eröffnet
- Peter Parwan spricht über zukünftige Produktions-Transparenzen und bisherige und zukünftig erforderliche Zertifizierungen.

Skype-Zuschaltung mit Hans-Jörg Hamann aus Vietnam

Werden bisherige Wunschvorstellungen wirklich durch Zertifikate abgesichert ?? Die neue Produktionstechnologie kann ohne Versteckspiel nicht nur technologiebedingt das Klima und die Gewässer schützen, sondern könnte auch in idealer Weise durch die produktionsnahe Gesamtheit ohne Schnittstellen die Grundlage für humane, gesunde und gefahrlose Arbeitsplätze schaffen, die darüber hinaus auch ein lebensfähiges und menschenwürdiges Leben für Arbeitnehmer sichern würde.

Diese Themen und viele weitere sollen nicht nur in Fachkreisen alleine, sondern unter Einbindung der Endverbraucher diskutiert und durch viele interessante Aktionen und Aktivitäten mit den Verbrauchern im Hochzeitshaus in verständlicher Weise ermöglicht werden.

Unsere Professionalität ist die Veredelung von Bekleidungstextilien, insbesondere von Jeans und T-Shirts, die für viele Verbraucher längst ein Stück Lebensgefühl bedeuten. Dieses Lebensgefühl kann nur mit Kreativität in der Textilveredelung erreicht werden und dafür wurden bisher 8000 verschiedene chemische Hilfsmittel benötigt, die binnen kürzester Zeit (innerhalb wenige Minuten oder Stunden) die Natur erreichen und diese langfristig vergiften und belasten.

So ist die Jeans bisher der weltweit größte textile Umweltsünder Nr. 1
Chemische Hilfsmittel die in die Abwässer gelangen, machen Natur und Umwelt einfach krank.

Die Ausstellung zeigt in beeindruckender Weise dass diese Kreativität auch völlig ohne chemische Hilfsmittel erreicht werden kann. Unsere Hilfsmittel sind rein biologisch, dass ist für mich die Jeans das blaue Wunder, 2. Teil mein Zukunftstraum

Über Ihr Erscheinen würde ich mich ganz besonders freuen. Falls das nicht möglich ist, bitte ich um eine kurze Mitteilung. Vielen Dank, Ihr Konrad Buck

E-Mail: info@buck-mode.de , der.umweltschrei@yahoo.de

Links:

1.)

<http://hannover.prinz.de/termine/veranstaltungen/der-umweltschrei-ausstellung-kultur,1326671,1-2182881,EventSchedule.html>

2.)

<http://veranstaltungen.meinestadt.de/hameln/event-detail/28774431>

3.)

<http://www.zehn.de/bio-designer-jeans-7513615-3>

4.)

<http://www.yaacool-bio.de/blog/2011/09/01/oko-jeans-die-echte-die-bio-jeans-die-mit-einem-umweltschrei-auf-sich-aufmerksam-macht/>

5.)

http://www.yaacool-bio.de/index.php?article=3003#Bio-Jeans_Und_es_gibt_sie_doch_die_oekologisch_korrekte_echte_Bio-Jeans

6.)

http://www.beauty-mode-style.de/index.php?article=3003#Bio-Jeans_Und_es_gibt_sie_doch_die_oekologisch_korrekte_echte_Bio-Jeans!

7.)

<http://www.vkz.de/de/heute/redaktion/archiv/lokal/april-2011/05/eine-oeko-jeans-fast-zum-anbeissen/>

Buck HOUSE OF JEANS

Wendenstr. 7, 31787 Hameln, Goethestrasse 24, 74343 Sachsenheim

Telefon: 07147 / 8131 , Telefax: 07147 / 14530

Internet: www.buck-mode.de , www.jeans-shopping24.de

E-Mail: info@buck-mode.de , info@jeans-shopping24.de

Lohas Lifestyle

Peter Parwan, Weißenburgerstr. 44, 81667 München

Fon: +49-(0)89-41250093 , Mobil: +49-(0)171-9258976

Internet: www.lohas.de , E-Mail: info@lohas.de

Jörg Düsterwald

Hoyastraße 12, 31787 Hameln

Tel.: 0 51 51 – 78 33 76 , Mobil: 0172 – 418 94 92

Internet: www.dewaldo.de , E-Mail: info@dewaldo.de

Hans-Jörg Hamann, Deutsch-Vietnamesisches Öko-Projekt, Kunst+Öko-Technologien

PRODUCTION FASHION CLOTHES AND TEXTILE ACCESSORIES COMPANY LIMITED (PROFA)

No. 11, Alley 24, Bien Hoa Str., Phu Ly, Province Ha Nam, Vietnam

Tel.: +84 3513 849 667

Internet: www.der-umweltschrei.de

E-mail: der.umweltschrei@yahoo.de , profa.oekotechnologie@yahoo.com